

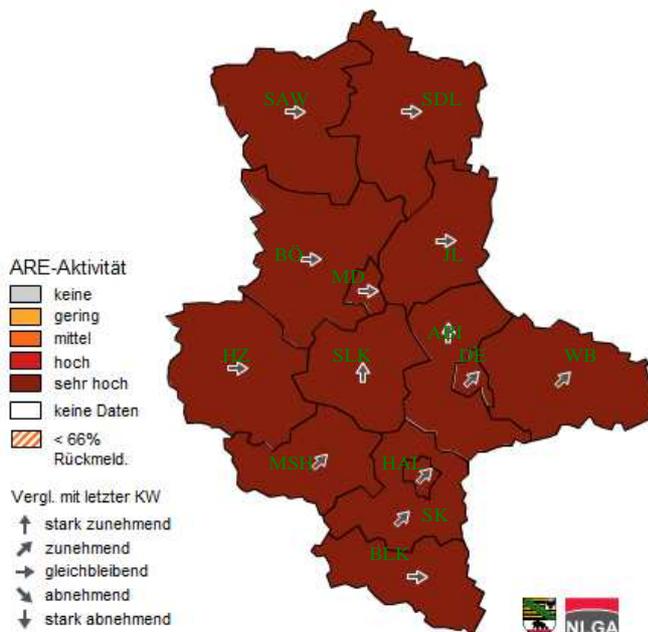
## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Wochenbericht 09/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



09. KW (23.02.2015 – 01.03.2015)

#### Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14  
Kindertagesstätten: 138 von 138

#### Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1893 von 12616 betreuten Kindern  
ARE-Krankenstand: 15,0% (Vorwoche: 11,2%)

#### ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 1)
Gering	0 (Vorwoche: 0)
Mittel	0 (Vorwoche: 1)
Hoch	0 (Vorwoche: 5)
Sehr hoch	14 (Vorwoche: 7)

#### Trend:

In allen Stadt-/Landkreisen liegt eine sehr hohe ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt ebenfalls eine sehr hohe ARE- Aktivität vor.

#### Virologische Surveillance

Der Anteil der Surveillance-Proben mit Nachweis respiratorischer Viren stieg in der Berichtswoche auf 63%. Der Anteil von Influenzavirusnachweisen erreichte mit 55% den bisherigen Höchststand dieser Saison. Dies deutet auf einen deutlichen Anstieg der Zirkulation von Influenzaviren in Sachsen-Anhalt im Vergleich zu den Vorwochen hin. Influenza-A-Viren wurden mit 47% am häufigsten in den ARE-Sentinelproben nachgewiesen, gefolgt von Influenza-B-Viren (8%) und RS-Viren (7%). Adenoviren wurden sporadisch nachgewiesen.

#### Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 1028 Laborbefunde übermittelt: 936x Influenza A, 80x Influenza B und 12x Influenza A/B. Es handelt sich um 466 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 Monaten bis 17 Jahren sowie um 562 Erwachsene im Alter von 18 bis 96 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 206x Halle (Saale), 142x Anhalt-Bitterfeld, 117x Wittenberg, 111x Saalekreis, 90x Stendal, 89x Magdeburg, 74x Dessau-Roßlau, 60x Burgenlandkreis, 51x Harz, 38x Börde, 22x Jerichower Land, 17x Mansfeld-Südharz, 11x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand (02.03.2015): 2894 Influenza-Erkrankungen, davon 2668x Influenza A, 200x Influenza B und 26x Influenza A/B.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: [www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: [FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de](mailto:FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de),

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG  
Tel.: 0391-2564-195  
Dr. Hanna Oppermann,  
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance  
Tel.: 0391-2564-104 oder -176  
Dr. Hanns-Martin Irmischer,  
Dr. Carina Helmeke